

[67459] Leipzig, 27. Dezember 1887.  
P. P.

Vom 1. Januar ab erscheint in meinem Verlage:

### Illustrierte Briefmarken-Zeitung.

Dieselbe erscheint am 1. und 15. jeden Monats und kostet pro Quartal nur

65  $\text{A}$  ord., 50  $\text{A}$  netto — für Oesterr.-

Ungarn 45 kr. ord., 35 kr. netto —

auf 10/1 Freixemplar.

und ist bei ihrer vorzüglichen Ausstattung das billigste und beste Fachorgan.

Sobald Sie die Probenummern günstig verteilen, besonders an die Schüler höherer Klassen, wird ein großer Erfolg nicht ausbleiben, der Ihnen auch auf meine Sammelbücher viele Käufer zuführen wird.

Ich stelle Ihnen zu diesem Behufe Probenummern, Versandstreifen und Prospekte, die Sie besonders Ihren Schulbüchern, Zeitschriften u. Jugendblättern etc. beilegen wollen, zur Verfügung.

Durch permanente Inserate in den gelesenen Zeitschriften wird sich eine rege Nachfrage nach der schön ausgestatteten Zeitschrift ergeben.

Für Oesterreich-Ungarn ist das Blatt nur durch C. Daberkow in Wien zu beziehen.

Wenn auch Ihr Verdienst in Anbetracht des billigen Preises und der kostspieligen Herstellung kein großer sein kann, so wird Ihnen andererseits hierdurch ein fortwährendes und unausgesetzt wirkendes Agitationsmittel für die

### Schwanebergerschen Briefmarken-Sammelbücher

geschaffen, welche ich neuerdings Ihrer gefälligen Aufmerksamkeit empfehle. Bei thätiger Verwendung für die neue Zeitschrift wird sich auch Ihr Absatz in vorerwähnten, als mustergiltig anerkannten Briefmarken-Sammelbüchern wesentlich erhöhen.

Achtungsvoll

Ernst Heitmann.

### F. C. W. Vogel in Leipzig.

[67460]

Am 16. Januar 1888 erscheint:

### Die Pathogenese der Epidemischen Diphtherie nach ihrer histologischen Begründung

von

Prof. Dr. M. J. Oertel in München.

Mit Atlas von 16 farbigen Tafeln in gr. Folio.

80  $\text{M}$  ord., 60  $\text{M}$  netto.

Ich kann dieses hervorragende Werk nur in beschränkter Anzahl in Kommission liefern und bitte Sie daher dasselbe nur bei begründeter Aussicht auf Absatz zu verlangen.

[67461] In der ersten Hälfte des Januar 1888 erscheint, wie alljährlich, in unserem Verlage:

### Rang- und Quartier-Liste der Königlich Preussischen Armee für 1888.

Nebst

den Anciennetäts-Listen

der

### Generalität und der Stabs-Offiziere der Armee.

Auf Befehl Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Redaction:

Die Königl. Geheime Kriegs-Kanzlei.

Broschirt 5  $\text{M}$  50  $\text{A}$  netto bar;

einfach gebunden 6  $\text{M}$  50  $\text{A}$  netto bar;

in rot Leinen gebunden 6  $\text{M}$  75  $\text{A}$  no. bar;

einfach gebunden und durchschossen

8  $\text{M}$  50  $\text{A}$  no. bar.

Ihren gefälligen Bestellungen entgegengehend, erlauben wir uns zu bemerken, daß wir nur gegen bar liefern und Remittenden ohne Ausnahme nicht annehmen können; wir werden uns eventuell auf diese Anzeige berufen.

Berlin, im Dezember 1887.

G. E. Mittler & Sohn.

Bruhn's Verlag

(Inhaber Eugen Appelhans) in Braunschweig.

[67462]

P. P.

Mitte Januar erscheint in unserm Verlage:

### Die öffentliche höhere Mädchenschule und ihre Gegnerinnen

von

Director Dr. G. Sommer.

Eine offene

Antwort und Abweisung

auf

die jüngst erschienene Schrift: „Die höhere Mädchenschule und ihre Bestimmung“.

Ungefähr 2—3 Bogen.

Preis 50  $\text{A}$  mit 25% Rabatt.

Die vorstehende Broschüre des bekannten Direktors des Braunschweiger Lehrerinnen-Seminars wie der höheren Mädchenschule wendet sich in energischer, aber durchaus sachlicher Weise gegen die in der benannten Schrift seitens verschiedener Damen bezügl. einer Reorganisation des höheren Mädchenschulwesens aufgestellten Forderungen, deren erste darin gipfelt, die sämtlichen männlichen Lehrkräfte der höheren Mädchenschule, einschließlich des Direktors, durch weibliche zu ersetzen. — Bei der klaren Beleuchtung, die der als Autorität

auf seinem Gebiete bekannte Verfasser den verschiedenen Forderungen hat zuteil werden lassen, und bei der populären Form, in welcher er seine Entgegnung gehalten hat, wird dieselbe nicht allein das Interesse der zunächst beteiligten Lehrkreise, sondern jeder gebildeten Familie in Anspruch nehmen, deren Töchter die betreffende Schule besuchen.

Wir werden demzufolge nicht allein der Fachpresse, sondern auch den größeren Tageszeitungen Inserate und Rezensionsexemplare übersenden und dadurch die Aufmerksamkeit weiterer Kreise auf die Broschüre lenken.

Wir bitten Sie deswegen Ihr Lager reichlich zu versehen und stellen Ihnen zu dem Zwecke, soweit der Vorrat reicht, gern Exemplare à cond. zur Verfügung.

Auf Barbestellungen, die bis zum 12. Januar bei uns eingehen, gewähren wir 40% Rabatt.

Um möglichst umgehende Zusendung Ihrer Bestellungen zu bewerkstelligen, bitten wir

Hochachtungsvoll

Braunschweig, den 28. Dezember 1887.

Bruhn's Verlag

(Inhaber Eugen Appelhans).

[67463] In einigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

### Die Gefahren der Erneuerung des Klosterwesens für Deutschland.

Von

Dr. R. Schramm, Domprediger in Bremen.

Preis 1  $\text{M}$  ord., 75  $\text{A}$  netto, 67  $\text{A}$  bar.

Der Verfasser, welchem nach den verschiedensten Städten Einladungen zum Vortrag zugegangen, erntete den größten Beifall und erweckte damit ein derartiges Interesse, daß er sich oft genötigt sah, an demselben Orte seinen Vortrag zwei und dreimal zu wiederholen.

Da die Nachfrage nach dieser Broschüre eine bedeutende sein wird, bitte ich die verehrlichen Handlungen um gefällige baldige Einlieferung der Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, den 30. Dezember 1887.

J. F. Richter.

### Französische Journale für 1888.

[67464]

Ich liefere:

Revue des deux Mondes. - Leipzig. 40  $\text{M}$  netto.

do. per Kreuzbd. ab Paris 46  $\text{M}$  25  $\text{A}$  no.

do. ab Paris (ohne Emballage und Porto)

36  $\text{M}$  netto.

Revue de Paris et de St. Pétersbourg.

Leipzig. 24  $\text{M}$  netto.

do. per Kreuzbd. ab Paris 26  $\text{M}$  75  $\text{A}$  no.

Kollegen, welche sich für letztere Revue energisch verwenden wollen, stelle ich Prospekte mit ihrer Firma zur Verfügung.

Leipzig.

Ernst Heitmann,

907\*